

Projet intégré intermédiaire (PROIN)

| | |
|---------------------------------------|---|
| Code des Moduls | PROIN |
| Leistungsbaustein | Integriertes Projekt und Praktika (PROST) |
| Festgelegte Bewertungsmethoden | 2 |
| Beruf / Tätigkeit | Aide - soignant - francophone |
| Diplom / Zertifikat | Diplôme d'aptitude professionnelle |

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

| | |
|---|--|
| 1 | <p>Der Auszubildende ist in der Lage, Informationen zu den Pflegemaßnahmen und diesbezüglich wesentliche Patienteninformationen zu sammeln.</p> <p>Ausgewählt</p> |
| <p>Indikatoren</p> <p>• Bei Messwerten sind die Ausgangswerte bekannt • Bei Beobachtungen ist die Ausgangssituation bekannt • Abweichungen zu Normen und Verhalten sind bekannt • Wesentliche Ressourcen des Klienten sind bekannt • Wesentliche Einschränkungen des Klienten sind bekannt • Die Indikation zur Pflegemaßnahme ist bekannt. • Die Kollaborations- und Kommunikationsfähigkeit des Klienten ist bekannt. • Er kennt verwendete Materialien. Er verwendet Fachbegriffe</p> | |
| <p>Sockel</p> <p>Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.</p> | |

2

Der Auszubildende ist in der Lage, die ihm anvertrauten Pflegemaßnahmen durchzuführen.

Ausgewählt

Indikatoren

· Er erkennt fehlendes Material. · Das Erscheinungsbild ist korrekt. · Hygienerichtlinien werden in wesentlichen Punkten berücksichtigt. Die wesentlichen Punkte der situationsbezogenen Arbeitssicherheit werden berücksichtigt. · Er berücksichtigt die geäußerten Wünsche des Pflegeempfängers. · Angepasste Lagerung. · Er bemüht sich um die Umsetzung einer rückschonenden Arbeitsweise. · Weitgehend logische Vorgehensweise · Bekannte Ressourcen des Pflegeempfängers werden eingesetzt. · Er dokumentiert die durchgeführten Pflegemaßnahmen korrekt. · Er erstattet einen präzisen und kurzen mündlichen Bericht. · Er hinterlässt einen aufgeräumten und sauberen Arbeitsplatz. · Er entsorgt das verwendete Material weitgehend fachgerecht. · Er wendet allgemeine Höflichkeitsregeln im Umgang mit Pflegeempfänger und Kollegen an. · Er geht auf offensichtliche Äußerungen des Pflegeempfängers ein. · Die Privat- und Intimsphäre ist weitgehend gewährleistet · Er informiert in angemessener Form vor und während der Pflege. · Er spricht laut, klar und deutlich.

Sockel

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erreicht.

3

Der Auszubildende ist unter Anleitung in der Lage, die Durchführung der Pflegemaßnahmen zu bewerten.

Ausgewählt

Indikatoren

Er benutzt die Bewertungskriterien.
Er führt eine Selbstbewertung durch.
Er schildert den Ablauf der durchgeführten Pflegemaßnahmen.
Er erkennt grobe Fehler ausgehend von den Bewertungskriterien.

Sockel

Die nebenstehenden Indikatoren werden grösstenteils erfüllt.

| | |
|--|------------|
| Anzahl der zu evaluierenden ausgewählten Kompetenzen | 2/3 |
| Anzahl der zu evaluierenden obligatorischen Kompetenzen | 0 |